

**Verwendungsnachweis einer Zuwendung zur Förderung einer nachhaltigen
Mobilität im Saarland Teil – ÖPNV digitalisieren und priorisieren
VN NMOB – ÖPNV digitalisieren und priorisieren**

- Zwischenverwendungsnachweis Nr. ____ Schlussverwendungsnachweis

1. Zuwendungsempfänger

- Gemeinde/ Stadt/ Landkreis
- Kommunaler Zweckverband
- Anstalten des öffentlichen Rechts
- Sonstige Betriebe und Einrichtungen, die mehrheitlich in kommunaler Trägerschaft stehen
- Verkehrsunternehmen/ Verkehrsverbände
- Eisenbahnverkehrsunternehmen im SPNV

Name des Vorhabenträgers:		
PLZ:	Ort:	Straße:
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner		
Telefon:	Fax:	
E-Mail:		
Bezeichnung des Kreditinstituts:		
IBAN:		

2. Bewilligte Zuwendung

Bewilligende Stelle: _____

Vorzeitiger Maßnahmebeginn genehmigt am _____

Höhe der Zuwendung (€): _____ EUR

Datum und Aktenzeichen des Zuwendungsbescheids: _____

In Anspruch genommener Betrag (€): _____ EUR

3. Sachbericht

(eingehende Darstellung der Durchführung der Maßnahme, Bauzeiten usw., ggf. gesondertes Blatt)

4. Zahlenmäßiger Nachweis

Gesamtausgaben der Maßnahme (€): _____ EUR

Zuwendungsfähige Kosten (€) _____ EUR

4.1. Einnahmen

Einnahmen nach	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
		EUR		EUR
a) Leistungen Dritter, ohne öffentliche Förderung				
b) Beantragte / Bewilligte öffentliche Förderung außerhalb der RL-NMOB ÖPNV Digitalisieren und Priorisieren				
c) Eigenanteil				
d) Beantragte Förderung				
Summe				

4.2. Ausgaben

Ausgaben nach	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	Insgesamt	Davon zuwendungsfähig	Insgesamt	Davon zuwendungsfähig
	EUR	EUR	EUR	EUR
Summe				

4.3. Zwischenverwendungsnachweise

Ggf. Datum bereits eingereicherter Zwischenverwendungsnachweise:

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

5. Erklärung des Zuwendungsempfängers

Es wird erklärt, dass

- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die in den Plänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen,
- die ggf. bauaufsichtlichen und sonstigen Bedingungen und Auflagen beachtet,
- die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt, die Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und die Angaben über die Maßnahme, ihre Ausgaben und die Finanzierung vollständig und belegt sind.

Zu ihrer Nachprüfung stehen die im Zuwendungsbescheid genannten Unterlagen einschließlich Rechnungen mit Belegen zur Verfügung.

Ort, Datum

Unterschrift

6. Projektlaufzeit

7. Ergebnis der Prüfung durch die baufachliche Prüfbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde baufachlich geprüft. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Bauausführung und der Rechnungsbelege wird die Übereinstimmung der Angaben im Verwendungsnachweis mit der Baurechnung und mit der Örtlichkeit bescheinigt. Auf den besonderen Vermerk (vgl. Nummer 7 der ZBau) nehme ich Bezug.

Ort, Datum

Unterschrift

8. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.
Es ergeben sich keine / die aus der Anlage ersichtlichen (Nichtzutreffendes bitte streichen) Beanstandungen.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

NMOB-Digitalisieren und Priorisieren

Anlage zum Verwendungsnachweis

Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz

Ref. A/4: Referat A/4

Haushalt, Zuwendungen, EU-Fonds

Poststelle

Keplerstraße 18

66117 Saarbrücken

Prüfung der Vergabe von Bauleistungen über der Wertgrenze von 150.000 Euro (ohne MwSt.)

Aktenzeichen: _____

Baumaßnahme: _____

Ansprechpartner: _____

E-Mailadresse: _____

1.	<p>Vorzulegende Unterlagen</p> <p><input type="checkbox"/> Bekanntmachung</p> <p><input type="checkbox"/> Leistungsbeschreibung</p> <p><input type="checkbox"/> Niederschrift über (Er-)Öffnung der Angebote</p> <p><input type="checkbox"/> Hauptangebot des Auftragnehmers</p> <p><input type="checkbox"/> Vergabevermerk</p> <p><input type="checkbox"/> Wertungsbericht</p> <p><input type="checkbox"/> Auftragschreiben</p>
2.	<p>Um welche Art der Ausschreibung handelt es sich?</p> <p><input type="checkbox"/> Liefer- und/oder Dienstleistungsauftrag</p> <p><input type="checkbox"/> Bauleistungsauftrag</p> <p><input type="checkbox"/> Konzession</p>
3.	<p>Erreicht oder überschreitet der geschätzte Wert den Oberschwellenbereich?</p> <p>Nein: <input type="checkbox"/> Nationale Ausschreibung</p> <p>Ja: <input type="checkbox"/> EU-weite Ausschreibung</p>
4.	<p>Angewendete Vorschriften</p> <p><input type="checkbox"/> UVgO</p> <p><input type="checkbox"/> 1. Abschnitt VOB/A (in Verbindung mit dem Vergabeerlass des Finanzministers vom Jahr 2020 und w. Änderungen dieses Vergabeerlasses in den Jahren 2020 und 2021)</p>
5.	<p>Welches Verfahren wurde angewendet?</p> <p><input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe</p> <p>(gemäß Punkt 1.2.1 des Vergabeerlasses 2020 und gemäß Punkt 1 der Änderung des Vergabeerlasses vom Juni 2021(vgl. Anhang) ist eine freihändige Vergabe von Bauleistungen abweichend von § 3a Absatz 3 Satz 2 VOB/A bis zu einer Wertgrenze von 150.000 Euro befristet bis 31.12.2021 zulässig.</p>

	<input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/> mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> ohne Teilnahmewettbewerb (zwingend zu begründen) <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe <input type="checkbox"/> mit Teilnahmewettbewerb (zwingend zu begründen) <input type="checkbox"/> ohne Teilnahmewettbewerb (zwingend zu begründen)
6.	Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung <hr/>
7.	Angebotseröffnung Angebotseröffnung der eingegangenen Angebote zum angegebenen Eröffnungstermin <hr/>
8.	Nebenangebote <input type="checkbox"/> Zugelassen <input type="checkbox"/> nicht Zugelassen
9.	Preisnachlass <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Formular gemachten Angaben hinsichtlich der Vergabeunterlagen meiner Baumaßnahme.

(Ort)

(Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel)